

Als Die Religion Noch Nicht Langweilig War Die Ge

Yeah, reviewing a books **Als Die Religion Noch Nicht Langweilig War Die Ge** could grow your near associates listings. This is just one of the solutions for you to be successful. As understood, skill does not suggest that you have extraordinary points.

Comprehending as competently as union even more than additional will manage to pay for each success. next-door to, the message as capably as perspicacity of this Als Die Religion Noch Nicht Langweilig War Die Ge can be taken as skillfully as picked to act.

Pantheismus nach der Aufklärung - Jean-Claude Wolf 2016-07-12

Ist Pantheismus eine verwerfliche Häresie, die zu Atheismus und Materialismus führt? Oder die universelle Religion der Zukunft? Beide Fragen lassen sich deshalb nicht bündig beantworten, weil es "den" Pantheismus nicht gibt. Es gibt zahlreiche Spielarten des Pantheismus. Eine Spurensuche findet sie in den Religionen nach der Aufklärung, insbesondere bei einer Reihe von europäischen und außereuropäischen Philosophen (Tagore), die den Übergang von Kants Kritizismus zu einer neuen Vision auf das Eine und Ganze wagen. Ein dynamischer Neospinozismus (Lessing, Herder) inspiriert mehr als eine Generation von Denkern und Dichtern. Um kontroverstheologische Abgrenzungen und weltanschauliche, insbesondere naturalistische Vereinnahmungen zu verhindern, wird ein weiter und offener Begriff von "Pantheismen" untersucht (Herder, Schleiermacher). Am Beispiel von Hegels Ausführungen zum unglücklichen Bewusstsein wird eine spekulative Variante von Pantheismus dargestellt. Der Übergang vom Pantheismus zum Atheismus (Feuerbach, Bruno Bauer) ist möglich, aber nicht zwingend. Einige Pantheisten verknüpfen die autonome (oder "reine" Ethik) mit heteronomen Elementen der Abhängigkeit der Menschen vom Einen und Ganzen. Für eine monistische Deutung der Ethik (Schopenhauer) wird die Verschiedenheit unter den Individuen unwichtig. Auch das Interesse von Hegel und Schopenhauer für den Mesmerismus bezeugt eine Annäherung der "Aufklärung über die Aufklärung" an Elemente einer liberalen Weltfrömmigkeit. Der Mesmerismus wird von Emerson erweitert zum Gleichnis des Einen und Allen.

Die Sprache der Seele verstehen - Daniel Hell 2019-02-18

Was ist heilsam für die Seele? Die eigene innere Wahrheit finden und so dem Grund der eigenen Existenz näher kommen: Das war der Weg der Wüstenväter. Dieses Wissen um die Kunst eines Lebens in Gelassenheit ist auch gegenwärtig noch aktuell. Anregungen zu einer Kunst des Lebens, erprobt vor fast zweitausend Jahren. Uraltes Wissen, fruchtbar gemacht für die Gegenwart durch einen erfahrenen Psychotherapeuten.

Alles, was atmet - Simone Horstmann 2018-09-25

Kann man von Gott sprechen und zugleich vom Tier schweigen? Der Abschiedsblick der Tiere - in den Zoos, in den industriellen Mega-Schlachthöfen der Großstädte wie auch in den letzten ihnen noch verbliebenen Naturreservaten - gilt auch einer Theologie, die sich über lange Zeit damit begnügt hat, Schöpfung und Erlösung, Natur und Gnade, Christologie und Trinitätslehre einzig für den Menschen und auf diesen hin zu lehren. Eine solche Theologie hat für viele heutige Anliegen keine Antworten: Gilt die Hoffnung auf Erlösung nicht auch den leidenden Tieren? Dieser Band verfolgt die oft übersehenen Spuren der Tiere in der Welt der Theologie: in den Erzählungen der Heiligen, der Wüstenväter, in den Texten der Bibel, aber auch in der christlichen Kunst. Erlauben diese bisweilen vergessenen Traditionslinien auch neue Antworten für eine Theologie der Tiere?

Profile - Karl Hillebrand 1878

Ökumenische Spiritualität - Jutta Koslowski 2020-09-01

Spiritualität ist nach wie vor ein Megatrend. Sie gewinnt auch in der Theologie zunehmend an Bedeutung. Die vorliegenden Beiträge nähern sich dem Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln: Zunächst wird gefragt, was ›christliche‹ Spiritualität überhaupt bedeutet. Sodann wird das Thema aus der Perspektive der orthodoxen, katholischen, evangelischen und freikirchlichen Tradition beleuchtet. Dabei wird deutlich, dass

sich durch diese zahlreichen Facetten ein faszinierendes Lernfeld eröffnet. Anschließend wird eine Brücke in unsere Zeit geschlagen und eine Analyse postmoderner Spiritualität versucht. Der Band schließt mit Überlegungen darüber, wie aus unterschiedlichen Traditionen eine ökumenische Spiritualität entstehen kann. [Ecumenical Spirituality] Today, spirituality is a mega trend. In Christian Theology, its significance is widely acknowledged. The essays in this book deal with this phenomenon from different perspectives: First, the basic meaning of ›Christian Spirituality‹ is examined. Then, the subject is highlighted from the angle of the Orthodox, Catholic, Protestant and Evangelical tradition. These various aspects open a fascinating horizon for mutual sharing. Then, a bridge toward our present time is spanned by an analysis of postmodern spirituality. This volume concludes with a reflection how various traditions can merge into a genuine ecumenical spirituality.

Seneca im Gasometer - Hans Conrad Zander 2012-08-27

Dem Geheimnis des Bösen und Gottes Schwäche auf der Spur In diesen 52 Exerzitien erweist sich Hans Conrad Zander als Meister der wohltemperierten Satire. Er lüftet das Geheimnis des Bösen, erzählt den besten Witz, sucht nach Gottes Schwäche, erläutert anschaulich die Sieben Stufen der Keuschheit, verteidigt die Lüge, begeistert sich für die Revolutionäre Oper von Pjôngjang, begegnet Gott in der Bahnhofstraße von Zürich, fällt ein kennerhaftes Urteil über die Brüste von Babylon. Und sogar beim »Schweigen« findet er das, was in der Satire am wichtigsten ist: den richtigen Ton. Besonders dort, wo andere nur mit Tiefsinn langweilen, nämlich in der Religion, sorgt Hans Conrad Zander für erzählerische Spannung und gedankliche Überraschung. Sonntägliche Exerzitien vom Meister der religiösen Unterhaltung Die 52 besten Texte aus der beliebten Kolumne EXERZITIEN in der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung

Eremiten im barocken Bayern - Georg Werner 2017

Obwohl Eremiten im barocken Bayern lange zur Alltagskultur gehörten, ist über ihre Lebens- und Glaubenswelt überraschend wenig bekannt. Dabei lebten in der Zeit zwischen 1600 und 1804 im heutigen Freistaat mehrere Tausend Einsiedler an über 382 Wohnorten. Ausgehend von Einzelschicksalen zeichnet die kulturwissenschaftliche Studie nicht nur die konkrete Lebenswelt der Einsiedler nach, sondern untersucht auch deren Kultur - ihr Handeln, Denken und Fühlen. Die Entwicklung des Eremitentums und die Gründe für das verstärkte Auftreten im Barock unter dem Einfluss theologischer, geistlicher und gesellschaftlicher Strömungen werden herausgearbeitet. Als wesentliche Kontur der emotionalen Einsiedlergemeinschaft ließ sich das mystische Empfinden der inneren Einsamkeit identifizieren. Dieses für die angestrebte Gottesbegegnung notwendige Gefühl unterlag historischen Konjunkturen - ein Grund für das Verbot der Eremiten in der Zeit der Säkularisation. Der methodische Ansatz, historisch beschriebene Emotionen mit Forschungsergebnissen in gegenwärtigen psychologischen Studien zur Einsamkeit zu vergleichen, setzt wichtige Impulse für die erst beginnende kulturhistorische Emotionsforschung. Die beigelegte Karte der nachweisbaren Klausen verdeutlicht die lokale Bedeutung der Waldbrüder. Dr. med. Dr. phil. Georg Werner studierte Medizin, Ethnologie und Volkskunde/Europäische Ethnologie an der Universität München. Die Promotion in Vergleichender Kulturwissenschaft erfolgte 2016 an der Universität Regensburg. Als niedergelassener Kinder- und Jugendpsychiater und Psychotherapeut gilt sein besonderes Interesse den biologischen, entwicklungspsychologischen, sozialen und kulturellen Aspekten emotionaler Probleme.

Als die Religion noch nicht langweilig war - Hans Conrad Zander 2011-08-22

Aufklärung über die Gründerväter des christlichen Mönchtums - Der Klassiker zu den Ursprüngen von Religion und Kirche - Klug und anspruchsvoll: das große Sachbuch von Hans Conrad Zander zu den Wurzeln des Christentums

Christliche Spiritualität - Corinna Dahlgrün 2018-08-06

Der Begriff der Spiritualität - ein Modewort mit großer Bedeutungsvielfalt - wird in diesem Buch, erwachsend aus einer phänomenologischen Annäherung an geistliches Erleben von Menschen aller Jahrhunderte, spezifisch christlich definiert. Anhand ausgewählter Beispiele einzelner Epochen wird in historischer Perspektive ein facettenreiches Bild der Ausdrucksformen christlichen Glaubens entworfen. In der theologischen Reflexion dieser Praxis pietatis werden Bedingungen und Möglichkeiten gegenwärtiger Erfahrungen mit dem Heiligen, die zentrale Bedeutung der Fähigkeit zur Unterscheidung der Geister und die Verhältnisbestimmung von Rechtfertigung und Heiligung als Grund und Ziel christlichen Lebens thematisiert. Die Erfordernisse geistlicher Beratung werden ebenso bedacht wie das Problem von Anfechtungen (tentationes). Abschließend werden exemplarisch Methoden und Medien christlicher Spiritualität vorgestellt. Aus lutherischer Perspektive geschrieben ist das Buch "im besten Sinne des Wortes ökumenisch. Jeder Theologie-Studierende, ob evangelisch, katholisch oder orthodox, sollte das Buch zumindest parallel zum Studium lesen. Einem Spiritual kann es als Handbuch zur Einführung in das geistliche Leben dienen." (Ludwig Mödl)

Antonius - Peter Gemeinhardt 2013-02-28

Antonius der Große, der als Einsiedler in der Wüste teuflischen Versuchungen widersteht und zum Leitbild des Mönchtums wird, ist eine Schlüsselfigur des frühen Christentums. Peter Gemeinhardt erzählt anhand der zahlreichen antiken Quellen das über hundertjährige Leben des Heiligen und zeigt, warum dieses Urbild eines Asketen gerade in der Moderne so viele Schriftsteller und Künstler inspiriert hat.

Da und dort unterwegs - Sieglinde J. Huber 2011

Reiseberichte und Infos aus neun Ländern: La Palma - Spanien Antikes - Libyen Ras al Khaima - VAE Kiew bis Jalta - Ukraine Alexandrien - Ägypten Reich der Mitte - China Mausoleen - Iran Samarkand - Usbekistan Türme des Schweigens - Iran Theben-West - Ägypten Iban auf Borneo - Malaysia 141 Farbfotos (ganzseitig) Grafiken

Männlich glauben - Manfred Gerland 2014-12-15

Männer glauben anders. Männer suchen Herausforderungen, die nicht nur den Geist betreffen. Eine Spiritualität, die Männer fasziniert, ist mehr als Andacht und Gebet. Manfred Gerland zeigt an vielen Beispielen Schritte einer alltagstauglichen Spiritualität. Körper und Kraft, Erfahrung von Ohnmacht und Macht, die Rolle eines spirituellen Begleiters und das Finden der eigenen Aufgabe sind Themen auf diesem männlichen Weg zu Gott.

Beuroner Forum Edition 2013 -

Heinrich Seuse - Bruder Amandus - Jakobus Kaffanke 2015

Der zweite Band des Heinrich-Seuse-Forums "Heinrich Seuse - Bruder Amandus" bietet sechs Beiträge aus dem Themenfeld der Deutschen Mystik, darunter Aufsätze zu Heinrich Seuse, zu Meister Eckhart, zur spätmittelalterlichen Frauenfrömmigkeit sowie zum poetischen Werk des Angelus Silesius. Des weiteren sind eine Bildmeditation, Buchrezensionen und kurzgefaßte Buchvorstellungen enthalten.

Heiligkeit und Gemeinschaft - Johannes Traulsen 2017-10-23

Die monastisch-asketische Literatur ist in ihrer Breite von der germanistischen Mediävistik wenig beachtet worden. Zwar sind etwa Hartmanns von Aue Gregorius oder Konrads von Würzburg Alexius in der Forschung häufig diskutierte Texte, doch spielen die literarischen Traditionen, aus denen diese Texte hervorgingen, nur selten eine Rolle. Das Buch "Heiligkeit und Gemeinschaft" stellt anhand des mitteldeutschen Väterbuchs (spätes 13. Jh.) die Tradition der Wüstenväterliteratur (Vitaspatrum) und die Transformationen dar, welche die Texte von der Spätantike zum Mittelalter und vom Latein zur Volkssprache durchlaufen. Wie seine lat. Vorlagen ist das Väterbuch ein disparates Werk, das in sich unterschiedliche literarische Formen vereinigt. Die Untersuchung widmet sich in je eigenen Kapiteln den Viten, Reiseberichten, Sprüchen und Legenden im Väterbuch. Sie stützt sich dabei auf die jüngere

Legendenforschung und arbeitet heraus, wie zentral für die Heiligkeitsentwürfe im Väterbuch das Paradigma der Gemeinschaft ist. Damit schließt die Untersuchung nicht nur eine Lücke in der altgermanistischen Forschung, sondern ergänzt zugleich die Legendenforschung und die Diskussion um die Literatur des Deutschen Ordens um einen wesentlichen Aspekt.

In the Fullness of Time - Daniel M. Gurtner 2016-09-01

Cutting-edge reflections on a variety of biblical and theological subjects Over the course of his distinguished career Richard Bauckham has made pioneering contributions to diverse areas of scholarship ranging from ethics and contemporary issues to hermeneutical problems and theology, often drawing together disciplines and fields of research all too commonly kept separate from one another. In this volume some of the most eminent figures in modern biblical and theological scholarship present essays honoring Bauckham. Addressing a variety of subjects related to Christology, creation, and eschatology, the contributors develop elements of Bauckham's biblical and theological work further, present fresh research of their own to complement his work, and raise critical questions. Contributors: Philip Alexander Jeremy S. Begbie David Brown James R. Davila James D. G. Dunn Philip F. Esler Daniel M. Gurtner Trevor Hart Larry W. Hurtado Bruce W. Longenecker Grant Macaskill Sean M. McDonough Jürgen Moltmann Micheal O'Siadhail Jonathan T. Pennington N. T. Wright

Joachim, mir graut's vor dir! - Hans Conrad Zander 2017-10-23

Von den antiken Komodiendichtern bis zu den Comedians unserer Tage, von Aristophanes und Plautus bis zu Erasmus und Voltaire, zieht die Religion die Lacher an wie der Honig die Fliegen. IN diesem Buch lachen wir durch die Jahrhunderte mit, stellen uns aber auch mit Sokrates und Sigmund Freud die selbstkritische Frage, warum wir lachen. Mit gesammeltem Ernst hören wir jenen zu, welche die ebenso klassische Meinung vertreten, Religion sei eine viel zu ernste Sache, um sie den Lustigmachern zu überlassen: dem unvergesslichen Kölner Joachim Kardinal Meisner und dem groSsten Kirchenvater des Ostens, Johannes Chrysostomus ("Jesus Christus hat niemals gelacht."). ABER ist nicht das Paradox das Grundgesetz der Religion? Ist sie vielleicht zugleich die ernsteste und die komischste Sache der Welt? Host Bibliographic Record for Boundwith Item Barcode 30112072131219 and Others - 1833

Grundmodelle Geistlicher Begleitung - Frank Drescher

Die Geistliche Begleitung ist so alt wie die Kirche selbst und antwortet auf das universelle menschliche Grundbedürfnis nach Ratschlag und Weisung durch einen spirituell erfahrenen Mitmenschen. In den vergangenen 2000 Jahren haben daher geistbegabte Männer und Frauen diverse Modelle entwickelt, die als exemplarische Leitbilder bzw. Ordnungsrahmen für die Ausübung dieses Dienstes am Mitmenschen herangezogen werden können. Die vorliegende Studie setzt sich mit vier grundlegenden Modellen Geistlicher Begleitung auseinander, insbesondere in Hinblick auf die seelsorgerische Praxis der Gegenwart. *Coopers International Journal* - 1906

Vols. -27, no. 5, -May 1918 include a section in German; the section from Feb. 1903-May 1918 has title: Die Internationale Küfer-Zeitung.

Über die Selbstanklage - Jorge Mario Bergoglio 2014-02-27

Wegweisende Anregungen des heutigen Papstes, inspiriert von einem Text des spätantiken Wüstenvaters Dorotheus von Gaza mit dem Ziel, nicht schlecht über andere zu reden. »Dieses kleine Buch ist eine Anleitung zur geistlichen Lebenskunst ... Die neue Einbettung des alten Textes setzt spirituelle Einsichten frei für den heutigen Leser und die heutige Leserin, die sich auf den Weg realistischer Selbsterkenntnis und Gottsuche machen.« Michael Sievernich SJ

Menschen, die Geschichte machten - Michael Neumann 2013-09-25

Aus dem Zeitalter der Antike sind in Europa zahlreiche bedeutende Persönlichkeiten hervorgegangen, deren Wirkung zu deren Lebzeiten und darüber hinaus, nicht nur auf historischer, sondern auch auf emotionaler und symbolischer Ebene eine große Zahl von Menschen beschäftigte und bewegte. In diesem Band wird den Schlüsselfiguren der Antike und ihrer besonderen, Jahrhunderte übergreifenden, Ausstrahlungskraft auf die Menschen nachgegangen. Einige s/w-Abbildungen runden die Darstellungen ab.

Incarnation - Niels Henrick Gregersen 2015-07-01

This volume takes the reader on a journey from New Testament and early church views of incarnation to

contemporary understandings of Christology. A prominent group of scholars explores and debates the idea of "deep incarnation"—the view that the divine incarnation in Jesus presupposes a radical embodiment that reaches into the roots of material and biological existence, as well as into the darker sides of creation. Such a wide-scope view of incarnation allows Christology to be meaningful when responding to the challenges of scientific cosmology and global religious pluralism.

Die Wüste - Chaim Noll 2020-03-01

Wüsten, Trockengebiete und Steppen der Erde breiten sich aus, jedes Jahr um eine Fläche, die ungefähr der Größe Deutschlands entspricht. Die fortschreitende Wüstenbildung führt zur Flucht der ansässigen Bevölkerung, zum Teil mit spürbaren Auswirkungen auf das Leben in Europa. Auch sonst erzwingt Wüste als Landschaft und Schauplatz historischer Entwicklungen immer stärker unsere Teilnahme. Das Buch des bekannten Schriftstellers Chaim Noll hält anhand literarischer Texte von der Entstehung der Schrift bis zur Gegenwart Themen und Leit motive einer Urlandschaft des Menschen überblicksartig fest. Viele der alten Hochkulturen entstanden, wo Wüste auf besiedelbares Land trifft. Als zentrales Motiv erweist sich die Widersprüchlichkeit der Wüste: Sie steht zugleich für Dürre und Aufblühen, für Mangel an Wasser und Überfülle an Sonne, für Niedergang und Erneuerung, für deprimierende Einförmigkeit und spirituellen Höhenflug, für Tod und Leben, Gut und Böse, Realität und Mythos.

Die Lust der Welt und die Kunst der Entsagung - Hermann Detering 2013-12-02

Neugierig auf alternative Lebenskonzepte Hermann Detering führt uns kenntnisreich und unterhaltsam durch die Welt der Entsagung und des Verzichts. Sein Blick geht zurück auf die Anfänge, beleuchtet die Ursprünge allen asketischen Lebens und seine modernen Tendenzen, zeigt frühe und moderne Aussteiger, christliche Askese und macht auch vor der Last mit der Lust und der Lust an der Entsagung nicht halt. All diejenigen, die sich noch nicht ganz im Dschungel unserer heutigen Überflusgesellschaft verloren haben, will der Autor neugierig machen auf Möglichkeiten des Verzichts. Denn wer offen bleibt für alternative Lebensentwürfe, für Selbstfindung durch Weltdistanzierung, für eine unbestimmte Sehnsucht nach etwas anderem, kann auf diesem Weg das Wertvollste überhaupt finden: seine ganz persönliche Freiheit. Weniger ist mehr: eine aufschlussreiche Kulturgeschichte des Verzichts Eine Galerie der Entsagungskunst mit neun Ausstellungsräumen

Espiritualidad del desierto - Gisbert Greshake 2018-07-27

"El desierto es una tierra fría con un sol ardiente", dicen los tuaregs. La particularidad del desierto consiste precisamente en que reúne y mantiene juntos elementos extremos. El desierto significa indisolublemente calor y frío, esterilidad y vida, inmensas zonas sin agua y fértiles oasis, arena y piedra, llanura y altas montañas. La relación entre todo ello es la de un equilibrio inestable. Con su tensión entre polos tan opuestos, el desierto es una de las más elocuentes imágenes de nuestra vida, marcada asimismo por tensiones y rupturas. Justamente con su doble polaridad de "lugar de muerte" y "lugar de vida", el desierto, cual persuasivo "icono", invita a ver en su imagen de un modo nuevo la propia vida.

Theologie in gefährdeter Zeit - Hans-Gerd Janßen 2018-12

Johann Baptist Metz (* 5. August 1928) hat seine Theologie im intensiven Austausch mit Philosophie, Geschichte, Rechts-, Politik- und Sozialtheorie, Jüdischem Denken und Welt-Literatur & Kunst gewonnen und entfaltet – und so nicht nur in der theologischen Diskussion prägende Spuren hinterlassen. Seine Gottesrede lässt sich nicht aus den Katastrophen in Geschichte und Gesellschaft herauslösen, sondern bleibt im Kern herausgefordert angesichts der weltweit steigenden Gefährdungen: interkulturell, sozial, politisch, ökonomisch, ökologisch ...! Dieser Band führt 150 kompakte Stellungnahmen zusammen, die Zeit-Zeichen setzen: die Beiträger_innen loten aus, in wieweit sie der Neuen Politischen Theologie und J.B. Metz als Person prägende Inspirationen und bleibende Impulse für ihre eigene Sicht auf Philosophie, Theologie, Geschichte, Gesellschaft, Recht, Politik, Bildung und Kunst verdanken: eine ungewöhnliche Festschrift voller Überraschungen und weiterführender Anstöße.

Wie kurieren wir die Kirche? - Joachim Frank 2013-10-04

Das Verhältnis der Öffentlichkeit, aber auch vieler Katholiken zu ihrer Kirche schwankt zwischen Euphorie und Depression. Nicht nur Hans Küng fragt: »Ist die Kirche noch zu retten?« Der Theologe und Journalist Joachim Frank sucht in »Wie kurieren wir die Kirche?« nach Antworten auf die Krise. Sein Ziel ist eine lebendige, den Menschen zugewandte Kirche im 21. Jahrhundert. Welchen Veränderungsbedarf hat die

Kirche wirklich? Welche Chancen und auch welche Risiken liegen in kommenden Reformen? Frank identifiziert Themen, die für das katholische Leben in Deutschland künftig von zentraler Bedeutung sein werden. Jedem Themenfeld ist ein Kapitel gewidmet, in dem Frank auch prominente Kirchenvertreter und engagierte Christen zu Wort kommen lässt. Eingeführt wird »Wie kurieren wir die Kirche?« von einem Vorwort des Herausgebers des Bandes, Alfred Neven DuMont. Mit Beiträgen u.a. von Margot Käßmann, Navid Kermani, Heribert Prantl und Annette Schavan.

Das Enneagramm - Wilfried Reifarth 2019-11-18

In seinem fünften Enneagrammbuch stellt der Autor tradierte Ansichten der Ennea-Theorie auf den Prüfstand und kommt zu Einsichten, die dem Verstehen und der Anwendung neue Perspektiven und Möglichkeiten eröffnen. In einer beispiellosen Weise bringt er das zutiefst menschenfreundliche und Frieden stiftende Potenzial der Ennea-Idee zum Vorschein.

Mit Wüstenvätern und Wüstenmüttern im Gespräch - Günther Schulz 2010-05-19

»Was soll ich mit meiner Seele tun?« fragt ein verzweifelt Suchender in der ägyptischen Wüste. Die Frage passt auch in die Gegenwart des 21. Jh. In einer Welt, die bis in die Lebensbereiche der Einzelnen hinein von technischer Rationalität und ökonomischem Effizienzdenken geprägt ist, wächst die Sehnsucht nach geistiger Vertiefung und spiritueller Orientierung. Unter den geistlichen und mystischen Quellen des Christentums, die bis heute von Bedeutung sind, ragen die »Weisungen der Väter« (Apophthegmata Patrum) aus dem 4./5. Jh. hervor. Sie überliefern Gespräche und Erzählungen, die uns Einblick in die Lebenswelt des Wüstenmönchtums gewähren. Dieses Buch stellt wissenschaftlich fundiert die Kontexte des Wüstenmönchtums dar und bietet Portraits einzelner Gestalten wie Antonios oder Poimen. Besonders wichtig ist den Autoren, die religiösen und ethischen Impulse, die sich aus der Begegnung mit den Texten der Wüste ergeben, für unsere Gegenwart fruchtbar zu machen. Sie stellen Themen wie Freiheit und Selbstwahrnehmung, Zeit und Vergänglichkeit, Bewältigung von Sünde und Schuld, Gebet und Stille, Achtsamkeit für den Nächsten und seelsorgliche Kultur aus dem Zusammenhang der alten Texte dar und erörtern sie zugleich im Kontext heutigen Fragens. Das Buch mündet in praktischen Anregungen für angemessene Formen einer Aneignung und Auseinandersetzung mit diesen spirituellen Texten.

Barbarossa, Botticelli und die Beatles - Helge Hesse 2012-11-16

Von den ersten Hochkulturen bis heute: Anhand der 300 wichtigsten Protagonisten aus Geschichte, Kultur und Wissenschaft erzählt Helge Hesse unterhaltsam und informativ, warum unsere Welt so geworden ist, wie sie ist. Ramses II. führte das ägyptische Reich zu seiner höchsten Macht, Europa erwacht in Griechenland durch den ersten Philosophen Thales, Marco Polo findet China und Gutenberg die beweglichen Lettern, Machiavelli seziert die Macht des Fürsten und Luther die Allmacht des Papstes, Newton entdeckt die Kräfte des Universums und Freud das Unbewusste des Menschen. Martin Luther King stirbt für die Gleichheit der Menschen und J. F. Kennedy für eine neue Gesellschaft: Helge Hesse entdeckt verblüffende Zusammenhänge, beschreibt neue Weichenstellungen und erzählt von entscheidenden 300 ersten Taten, Malen, Entdeckungen und Erfindungen in Welt- und Kulturgeschichte, die unser Leben bis heute prägen.

Vom Urchristentum in die Gegenwart - Albert Gasser 2015-11-01

Am Anfang steht ein jüdischer Zimmermann, der als Wanderprediger durch Galiläa zieht. 2000 Jahre später bilden seine Anhänger die grösste Religionsgemeinschaft der Welt. Was kennzeichnet das Entstehen des Christentums und seinen Gang durch zwei Jahrtausende? Welche Meilensteine markieren die Ausbreitung des Glaubens an Jesus Christus und die Aufspaltung seiner Bewegung in viele Kirchen? Wie haben sich Leben und Lehre der Kirchen entwickelt? Welche Krisen galt es zu meistern, und welche Reformen haben die Kirche neu in Form gebracht? Welche Persönlichkeiten inspirieren über die Zeiten hinweg bis in die Gegenwart? Wer nichts aus der Geschichte lernt, wird Fehler wiederholen. Wer Geschichte wertschätzt, findet in ihr auch eine Vielzahl gelungener Lebensmodelle und reiche Spiritualität.

Warum es so schwierig ist, in die Hölle zu kommen - Hans Conrad Zander 2021-06-30

Es gibt auch in der Religion so etwas wie Stimmung. Die katholische Stimmung aber ist derzeit so schlecht wie nie zuvor. Hans Conrad Zander hält dem ein katholisches Selbstverständnis entgegen, das nach dem Vorbild Dantes die Religion als Divina Commedia versteht, als ein Schauspiel von hinreißendem, ja göttlichem Unterhaltungswert. Um einem Irrtum vorzubeugen: Zanders gute Laune entspringt nicht etwa

der vielstrapazierten "Fröhlichkeit im Herrn", sondern im Gegenteil einer dem jüdischen Humor angelehnten "selbstironischen Katholizität". Von den dreißig Geschichten sind fünfzehn dem vergriffenen Band "Warum waren die Mönche so dick?" entnommen und sorgfältig überarbeitet. Zu diesen klassischen Geschichten hinzugefügt sind fünfzehn neue, bisher ungedruckte Texte aus der WDR-Serie "Zeitzeichen". "Nicht wenige Bücher von Hans Conrad Zander habe ich begleitet. Doch keines scheint mir so dringend nötig wie dieses." Thomas Schmitz, Herausgeber

Heute im Blick - Martin Werlen 2014-12-15

Verrät die Kirche ihren Auftrag, wenn sie sich nur auf sich konzentriert? Müsste sie sich nicht intensiv dem Heute, der Zeit zuwenden? Mit brennender Sorge, aber auch mit Leidenschaft und aus einem inneren Feuer heraus geschrieben ist Buch des bekannten Schweizer Mönches Martin Werlen, dem populären Altabt von Einsiedeln. Er lenkt den Blick auf die zentralen Fragen und weist heilsame, spirituelle Wege, die auch nach innen führen. Gegen Doppelbödigkeit und die Häresie der Äußerlichkeit setzt es eine klare Perspektive der Hoffnung. Ein ermutigendes, prophetisches Buch, das begeistert und aufrüttelt.

Weg - Pfarrer Christian Sieberer 2018-11-07

In jedem Augenblick hast Du die Chance, dein und das Leben anderer Geschöpfe zu verändern. Erkenne deine Verantwortung und warte nicht auf die da draußen, die Vielen, Starken, Gescheiten und Mächtigen. Deine kleine Welt darfst du tatsächlich zu einem großen Teil selbst gestalten, fange genau jetzt damit an! Die erste Frage dabei lautet: Wo soll der Weg hingehen? Wo möchte ich in einem, in drei, in zehn Jahren stehen? Nur du kannst dein Leben leben, niemand kann es dir abnehmen. Ebenso wenig kannst du das Leben eines anderen leben. Wir werden allein geboren, wir werden allein aus dieser Welt gehen. Niemand kann dies für uns tun. Jeden Tag dürfen wir weitergehen, Schritt für Schritt. Es kann leicht passieren, dass du in der Euphorie hetzt und in der Niedergeschlagenheit am Stand trittst. Gesunde Reife zeigt sich darin, dass man in seinem Beten und Arbeiten möglichst wenig von Stimmungen und Gefühlen abhängig ist. Übung macht auch hier den Meister, Gelegenheit dazu haben wir jeden Tag. Das richtige Maß im Miteinander von Beten und Arbeiten bringt dich voran, jede Stunde, jede Woche, jedes Jahr. Dieses Maß zu halten, ist durchaus schwierig aber überaus ehrenvoll. Gott gibt die Kraft, Weisheit, Freude und alles Weitere, damit du den richtigen Lebensweg finden und auf ihm bleiben kannst. Auf jedem Lebensweg bist du auch Einsiedler. Auf jedem Weg ist Jesus bei dir, der dich zum Himmel führen will.

I Padri del monachesimo - Rossi Lanfranco 2013-04-29

Ricevere il battesimo spesso è concepito dai cristiani come il semplice inserirsi in una tradizione religiosa ereditata dalle generazioni precedenti. E il Vangelo viene letto come un testo ricco di insegnamenti edificanti ma ordinariamente poco attuabili. I Padri del monachesimo antico, reagendo fin da allora a uno stile di vita mediocre che si generalizzava, cercavano di vivere in maniera piena il Vangelo. Questo perché il battesimo impegna ad avere una condotta che segua il più possibile il modello del Signore. Dei principali

tra loro si dà un breve ritratto, mostrandone i pregi e le difficoltà che hanno dovuto superare per cercare di realizzare questo ideale.

Gestalten der englischen und hannoverschen Geschichte - Johann-Georg Raben 2014-10-27

Der gelehrte Anglist und Psychologe Dr. Johann-Georg Raben entfaltet in diesem Buch ein farbiges Panorama der englisch-hannoverschen Geschichte. Viele historische Persönlichkeiten – Könige, Fürsten, Minister, Günstlinge, Mätressen, Feldherren, Reformen, Parlamentarier, Rebellen, Literaten – werden dabei lebendig. Der Autor zeichnet zugleich in fesselnder Weise die Entwicklung der parlamentarischen Demokratie nach und liefert eine Fülle kulturgeschichtlicher Informationen. Das Buch wird wissenschaftlich untermauert durch eine umfangreiche Bibliographie, in der sich viel politische Literatur findet.

Wonder Beyond Belief - Navid Kermani 2017-11-22

What happens when one of Germany's most important writers, himself a Muslim, immerses himself in the world of Christian art? In this book, Navid Kermani is awestruck by a religion full of sacrifice and lamentation, love and wonder, the irrational and the unfathomable, the deeply human and the divine – a Christianity that today's Christians rarely speak of so earnestly, boldly and enthusiastically. With the open-minded curiosity of a non-believer – or rather a believer in another faith – Kermani engages with Christian art in its great richness and diversity. The result is an enchanting reflection which reinvests in Christianity both its spectacular beauty and its terror. Kermani struggles with the cross, falls in love at the sight of Mary, experiences the Orthodox Mass and appreciates the greatness of St Francis. He teaches us to see the questions of our present-day lives in the pictures of old masters such as Botticelli, Caravaggio and Rembrandt – not with lectures on art history or theology, but with an intelligent eye for the essential details and the underlying relations to seemingly remote worlds, to literature and to mystical Islam. Kermani's poetic school of seeing draws us in as we are carried along by his unique perspective on Christianity, rekindling our interest in great art at the same time. We are captivated by his unique and brilliant Islamic reading of the West.

Die emanzipierte Nonne - Hans Conrad Zander 2004

Freude an Gott - George Augustin 2015-10-22

In der heutigen Zeit spricht jeder von Dialog, Reform der Kirche und Strukturveränderungen, um das kirchliche Leben zu gestalten. Es gilt, zu fragen: Wie kann diesem Prozess eine innere Seele und Antriebskraft verliehen werden? Die Grundlage aller Reformen und Erneuerungen kann nur der lebendige Glaube sein. Solche Lebendigkeit des Glaubens entsteht aus der Freude an Gott. Namhafte Autoren der Weltkirche, Kardinäle, Bischöfe und Theologen, zeigen, je aus eigener Lebenserfahrung, den Weg zu einem lebendigen Glauben in ökumenischer Perspektive.